

Wegleitung zur Bewertung von Wertpapieren ohne Kurswert für die Vermögenssteuer / Sistierung

Der Kantonal St.Gallische Gewerbeverband (KGV) hat vor kurzem aus einer Medienmitteilung der Vereinigung der Privaten Aktiengesellschaften vernommen, dass die Schweizerische Steuerkonferenz (SSK) die „Wegleitung zur Bewertung von Wertpapieren ohne Kurswert für die Vermögenssteuer“ überarbeitet hat. Mit grossem Befremden musste der KGV von den Experten dieser Vereinigung vernehmen, dass die neue Wegleitung zu einer Erhöhung der fiskalischen Belastung der Mehrheit der KMU führen wird.

Weiterer Grund für die Unzufriedenheit des Kantonal St.Gallischen Gewerbeverbandes (KGV) sowie des Schweizerischen Gewerbeverbandes (sgv) ist: Die SSK hat beschlossen, die neue Wegleitung bereits am 1. Januar 2009 einzuführen, ohne die betroffenen Kreise zu konsultieren. Das heisst im Klartext, dass ein wichtiger und weittragender Entscheid für die KMU von einem schwer fassbaren interkantonalen Verwaltungsgremium im Sinne eines "fait accompli" ohne den Dachverband der KMU (sgv) gefasst wurde. Dieses einseitige Vorgehen ist für den KGV wie auch für den sgv nicht akzeptabel, umso mehr, weil beunruhigende Parallelen zwischen dieser Wegleitung und dem Neuen Lohnausweis entstehen.

Deshalb treten der KGV wie auch der sgv für eine neue „Wegleitung zur Bewertung von Wertpapieren ohne Kurswert für die Vermögenssteuer“ ein, welche den Bedürfnissen der KMU entspricht sowie wirtschaftlich und steuerlich sinnvoll ist. Leider erfüllt die neue Wegleitung diese Prämissen vermutlich nicht.

Der KGV-Präsident, Kantonsrat Hans M. Richle, hat mit einer einfachen Anfrage die Regierung des Kantons St.Gallen zur Beantwortung von verschiedenen Fragen eingeladen. Im Weiteren fordert der KGV die Regierung auf, die Einführung der neuen Wegleitung zu sistieren (zumindest im Kanton St.Gallen).

Beilage: einfache Anfrage von KR Hans M. Richle

St.Gallen, 14. Oktober 2008

Bei Fragen der Redaktion

Kantonal St.Gallischer Gewerbeverband
Felix Keller
Geschäftsführer
Telefon: 071 228 10 40